

Verzeichniß

der

Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglichen

Ludewigs-Universität

zu

Gießen

im

Sommerhalbjahre 1855

gehalten und am 16. April bestimmt und allgemein ihren Anfang nehmen werden.

Gießen.

Gedruckt in der Universitäts-Buchdruckerei von G. D. Brühl I.

Theologie.

Evangelisch-theologische Fakultät.

- Encyclopädie und Methodologie des theologischen Studiums, vierstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Grammatische Erklärung von I. Sam. 1—7, öffentlich, Sonnabend von 3—4 Uhr; ordentl. Professor Dr. Knobel.
- Erklärung des Buches Hiob, fünfstündig von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Erklärung der Psalmen, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
- Hebräische Archäologie, fünfstündig von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Knobel.
- Erklärung des Evangeliums Johannis, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Erklärung des Briefes an die Hebräer, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Credner.
- Kirchengeschichte, erster Theil, fünfstündig von 8—9 Uhr, Derselbe.
- Kirchengeschichte, erste Hälfte von Christus bis zu Gregor VII., neunstündig, täglich von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Evangelische Glaubenslehre, erster Theil, fünfstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
- Geschichte der Dogmatik, öffentlich, Derselbe.
- Dogmatische Besprechungen, öffentlich, Mittwoch und Sonnabend von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Christliche Moral, vierstündig von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Christliche Moral, fünfstündig von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Katechetik, Mittwoch und Sonnabend von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Somiletik, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.

Katholisch-theologische Fakultät.

Unter den bekannnten gegenwärtigen Verhältnissen werden von dieser Fakultät keine Vorlesungen für das bevorstehende Sommer-Semester angekündigt.

Rechtswissenschaft.

- Institutionen des römischen Rechts, nach dem Lehrbuch der Institutionen von Scheurl, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Thering.
- Geschichte des römischen Privatrechts und Prozesses, viermal von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Römische Rechtsgeschichte, fünf Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. von Helmoit.
- Pandekten (mit Ausschluß des Erbrechts), mit Verweisungen auf Mühlensbruchs Lehrbuch, fünfmal von 10—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Römisches Erbrecht, viermal von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thering.
- Römisches Erbrecht, an den fünf ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, Privatdocent Dr. von Helmoit.

- Pandekten-Praktikum, Montags und Donnerstags von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Jhering.
- Pandekten-Repetitorium, nebst Exegese ausgewählter Digestenstellen, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. von Helmsolt.
- Deutsche Rechtsgeschichte, mit Bezugnahme auf das Lehrbuch von Walter, täglich außer Samstags von 10—11 Uhr, Privatdocent Dr. Sandhaas.
- Deutsche Rechtsgeschichte, täglich mit Ausnahme des Sonnabends, von 10—11 Uhr, Privatdocent Dr. Siegel.
- Deutsches Privatrecht, mit Einschluß des Handels-, Wechsel- und Seerechts, täglich außer Sonnabends von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.
- Lehrrecht, Montag und Donnerstag Abends von 6—7 Uhr, Privatdocent Dr. Sandhaas.
- Erklärung auserlesener Stellen aus Kraut's Grundriß zu Vorlesungen über das deutsche Privatrecht (3. Ausgabe. Göttingen 1845.), verbunden mit einer Uebersicht der wichtigsten Materien des deutschen Privatrechts, Dienstags und Freitags von 6—7 Uhr Abends, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Sandhaas.
- Positives europäisches Völkerrecht, dreimal wöchentlich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.
- Gemeines deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich außer Sonnabends von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Ueber einzelne Verbrechen, Freitags von 11—12½ Uhr, öffentlich, Kanzler und ordentl. Professor Dr. Birnbaum.
- Gemeinen deutschen Criminalproceß, mit Vergleichung des Französischen und Großherzoglich Hessischen Strafverfahrens, an den ersten vier Wochentagen von 11—12½ Uhr, Derselbe.

Seilfunde.

- Medicinische Encyclopädie und Methodologie, dreimal wöchentlich von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Osteologie und Syndesmologie, Montag, Mittwoch und Sonnabend von 11—12 Uhr, Professor Dr. Eckhard.
- Mikroskopische Anatomie, in Verbindung mit mikroskopischen Uebungen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Mikroskopische Anatomie, in Verbindung mit praktischen Uebungen und vorausgehendem Cursus über den Gebrauch des Mikroskops, 4 Stunden wöchentlich, in je 2 auf einander folgenden Stunden. Privatdocent Dr. Welcker.
- Physiologie des Nervensystems, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, Professor Dr. Eckhard.
- Allgemeine Pathologie und Therapie, fünfmal wöchentlich von 3—4 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Dieselbe Vorlesung, Montag, Dienstag, Mittwoch von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Winter.
- Diätetik, zweimal wöchentlich, Privatdocent Kreisarzt Dr. Stämmler.
- Allgemeine Heilungslehre, 3 Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Medicinische Semiotik und Diagnostik mit praktischen Uebungen, in den 4 ersten Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vogel.
- Ueber Knochenbrüche und Verrenkungen, öffentlich, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.

- Pharmakognosie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Hoebus.
- Pharmakognosie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Morgens von 6—7 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Mettenheimer.
- Medicinish-pharmaceutische botanische Excursionen, in Verbindung mit der Vorlesung über Pharmakognosie, öffentlich, Mittwoch Nachmittags, Derselbe.
- Arzneiverordnungslehre, praktische Uebungen, Mittwoch und Samstag von 6—7½ Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Hoebus.
- Zu einem öffentlichen Examinatorium und Repetitorium der pharmakologischen Chemie ist erbötig Derselbe.
- Operationslehre, mit Uebungen an Leichen, täglich von 9—10 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Wernher.
- Verbandlehre, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Geburts-hülfe, täglich von 1—2 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
- Psychiatrie, täglich von 6—7 Uhr Morgens, Derselbe.
- Gerichtliche Medicin, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
- Medicinische Polizei, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Medicinische Klinik, täglich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vogel.
- Chirurgische Klinik, täglich von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.
- Geburts-hülfliche Klinik, verbunden mit geburts-hülflichem Repetitorium, täglich von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
- Explorir-Uebungen an Schwangeren, wöchentlich zweimal in noch zu bestimmenden Stunden. Derselbe.
- Knochen- und Bänderlehre der Hausthiere, ordentl. Honorar-Professor Dr. Bix.
- Chirurgie für Veterinärärzte. Derselbe.
- Verordnungslehre. Derselbe.
- Allgemeine Pathologie. Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne. Pädagogik. Aesthetik.

- Logik, Freitags und Samstags von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Schilling.
- Psychologie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags, Abends von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.
- Psychologie des Gefühls, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braubach.
- Geschichte der neueren Philosophie, wöchentlich in drei noch zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Schmid.
- Die philosophische Bewegung in Deutschland seit Hegels Tode, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Noack.
- Ueber den Pantheismus, seine geschichtliche Entwicklung und seine Irrthümer, öffentlich in zwei Stunden, ordentl. Professor Dr. Schilling.
- Ueber die religiöse Aufgabe der Deutschen, Montags, Dienstags und Donnerstags Abends von 6—7 Uhr, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Schmid.
- Logik der Weltgeschichte, oder über die Gesetze und den Gang der Entwicklung der Weltgeschichte, zweimal wöchentlich, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Noack.

- Pädagogik, wöchentlich dreimal, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Aesthetik, wöchentlich viermal, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
Organismus der Sprache, zweimal wöchentlich, nach seiner Grammatik des Styls, außerordentl. Professor Dr. Braubach.
Geschichte der griechischen Plastik mit Rücksicht auf die Antikensammlung der Universität, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Noack.
Zur unentgeltlichen Leitung von Disputationen, Conversatorien und schriftlichen Arbeiten aus dem Gebiete der speculativen Philosophie erbietet sich ordentl. Professor Dr. Schmid.

Mathematik. Naturwissenschaften.

- Reine Mathematik, an den vier ersten Wochentagen von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Umpfenbach.
Analytische Geometrie, Dienstags, Donnerstags und Samstags von 7—8 Uhr Morgens, Derselbe.
Trigonometrie und Polygonometrie, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Zamminer.
Differential- und Integralrechnung, an den ersten fünf Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.
Feldmefskunst, Montags, Mittwochs und Freitags von 7—8 Uhr, in Verbindung mit praktischen Uebungen, ordentl. Professor Dr. Umpfenbach.
Niedere und höhere Feldmefskunst, verbunden mit Demonstrationen an allen gebräuchlichen Instrumenten und Einübung der Mefsmethoden, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr Nachmittags, außerordentl. Professor Dr. Zamminer.
Analytische Mechanik, an den vier ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Umpfenbach.
Die Rechnung mit partialen Differentialien und die Variationenrechnung, angewandt auf Geometrie und Naturlehre, öffentlich, an den zwei letzten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.
Experimentalphysik, täglich Morgens von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.
Krystallographie, verbunden mit Uebungen im Bestimmen von Krystallen, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Kopp.
Uebungen im krystallographischen Zeichnen, Samstags von 2—5 Uhr, unentgeltlich, Derselbe.
Geschichte der Chemie, Mittwochs und Samstags von 7—8 Uhr Morgens, Derselbe.
Organische Chemie, mit besonderer Rücksicht auf die chemischen Vorgänge im Thier- und Pflanzenkörper, Montags, Dienstags und Mittwochs von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.
Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr, Derselbe.
Allgemeine und specielle Naturgeschichte der Thiere, mit Demonstrationen und Excursionen, sechsmal wöchentlich von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Leuckart.
Zoologisch-praktische Uebungen, in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.
Botanik, an den fünf ersten Wochentagen von 7—8 Uhr Morgens, mit Excursionen, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
Specielle Botanik, wöchentlich fünfmal, mit Excursionen und Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, Privatdocent Dr. Hoffmann.
Specielle Kapitel aus der Anatomie und Physiologie der Gewächse, wöchentlich einmal, unentgeltlich, Derselbe.
Kryptogamienkunde, Montags von 5—6½ Uhr, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

- Geologie, wöchentlich vier bis fünf Stunden, ordentl. Professor Dr. von Klipstein.
Bodenkunde, wöchentlich zwei Stunden, Derselbe.
Allgemeine Geognosie, dreimal wöchentlich von 11—12 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Dieffenbach.
Geognosie von Deutschland, Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr, mit mineralogisch-geognostischen Excursionen, Samstags und Sonntags, Derselbe.
Dyktognosie, Dienstags bis Samstags von 6—7 Uhr Morgens, außerordentl. Professor Dr. Ettling.
Dyktognostisches Repetitorium, Montags von 6—7 Uhr Morgens, unentgeltlich, Derselbe.

S a u w i s s e n s c h a f t e n .

- Geschichte der bildenden Künste, vierstündig wöchentlich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen II.
Architektonische Compositionslehre, täglich von 10—11 Uhr, Derselbe.
Darstellende Geometrie, dreimal wöchentlich von 2—4 Uhr, Derselbe.
Situationszeichnen, dreimal wöchentlich von 2—4 Uhr, Derselbe.
Freihandzeichnen und Malen, täglich von 11—12 Uhr, Derselbe.

S t a a t s - u n d C a m e r a l w i s s e n s c h a f t e n .

- Volkswirtschaftspflege, vierstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.
Finanzwissenschaft, fünfstündig von 8—9 Uhr, Derselbe.
Forstbotanik, wöchentlich vier Stunden, in Verbindung mit Excursionen, ordentl. Professor Dr. Seyer I.
Forsttaxation, wöchentlich fünf Stunden, verbunden mit praktischen Demonstrationen im Walde, Derselbe.
Praktischer Cursus in der gesammten Forstwissenschaft, I. Theil, außerordentl. Professor Dr. Seyer II.

G e s c h i c h t e .

- Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts, vierstündig wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Schäfer.
Geschichte der englischen Revolution, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Geschichte der französischen Revolution, zweimal wöchentlich, Derselbe.

P h i l o l o g i e .

a) A l t k l a s s i s c h e .

- Philologische Kritik und Hermeneutik, dreistündig wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Otto.
Griechische Literaturgeschichte, viermal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Osann.
Griechische Grammatik, viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Otto.
Ueber Aristoteles Poetik, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
Erklärung von *Luciani Alexander*, außerordentl. Professor Dr. Otto.
Ueber die Kosmologie der Griechen, einmal wöchentlich, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.
Lateinische Stylistik mit Uebungen, dreimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Otto.
Römische Staatsverfassung, sechs Stunden wöchentlich, Derselbe.
Ueber die Religion der Römer, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.

b) Orientalische.

- Erklärung ausgewählter Psalmen mit besonderer Berücksichtigung der hebräischen Grammatik, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Bullers.
- Grammatik der syrischen Sprache, nebst Erklärung der Chrestomathia syriaca von Rüdiger, dreimal wöchentlich, Derselbe.
- Grammatik der persischen Sprache, nach seinen Institutiones linguae persicae, nebst Erklärung der Narrationes persicae von Rosen, dreimal wöchentlich, Derselbe.
- Fortsetzung des arabischen Lehrkursus in zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.
- Erklärung der *Anthologia sanscritica* von Lassen, als Fortsetzung des Sanscrit-Lehrkursus, zweimal wöchentlich, Derselbe.

c) Neuere.

- Geschichte der italienischen und französischen Litteratur, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Adrian.
- Erklärung von *Shakespeare's Henry IV.*, zweimal wöchentlich, Derselbe.
- Erklärung der *Divina Commedia* des Dante, zweimal wöchentlich, Derselbe.
- Erklärung von *Racine's Phèdre* und *Athalie*, mit Excursionen über die Eigenthümlichkeiten der französischen Sprache, zweimal wöchentlich, Derselbe.
- Geschichte der deutschen Sprache, nebst den Grundzügen der deutschen Grammatik, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Weigand.
- Die Wortbildung im Deutschen, insbesondere die Wurzeln, die Ableitung und die Zusammensetzung, einmal wöchentlich, öffentlich, Derselbe.

Seminarium philologicum.

- Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags der ordentl. Professor Dr. Osann, Director des Seminars, und läßt Montags und Donnerstags die homerischen Hymnen erklären.
- Tacitus Annalen läßt Mittwochs und Samstags der außerordentl. Professor Dr. Otto, Collaborator des Seminars, erklären.
- Die Stunden werden zu seiner Zeit angegeben werden.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

- In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Hofmann.
- Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.
- Im Reiten: Stallmeister Gremy von Freudenstein.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunstmuseum wird den Studirenden Mittwochs von 2—3, die botanischen Sammlungen (Universitäts-Herbarium u. s. w.) werden wöchentlich eine Stunde, die geologisch-paläontologische und die vryktognostische Sammlung, so wie das zoologische Museum Freitags von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, so wie die vryktognostische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.